

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1884

18.1.1884



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Freitag, den 18. Januar 1884.

I. Quartal. 10. Abonnements-Vorstellung.

Zum ersten Male wiederholt:

Roderich Heller.

Lustspiel in fünf Akten von Franz von Schönthan.

Regie: Herr Hande.

Personen:

Ulrich Groller, Fabrikant	Herr Lange.
Norica, seine Frau	Frau Grösser.
Selma, } deren Kinder.	Frau Brasch.
Rudolf, }	Herr Jelenko.
Nikolas Mertelmeier, Fabrikant	Herr Welly.
Rosa, seine Tochter	Fräulein Bettera.
Roderich Heller, Dr. jur.	Herr Wassermann.
Julius Hagedorn, Dr. phil., } Erdmann, } Balzer, } Friedheim, Kommerzienrat	Redakteure der Tages-Chronik Herr von Horat. Herr Morgenweg. Herr Kürner. Herr Ludwig.
Emilie, seine Frau	Fräulein Wabel.
Berner Eichstädt, Schauspieler	Herr Schilling.
Jordan, Kriminal-Kommissär	Herr Harlacher.
Dieze, Schutzmann	Herr Reiff.
Minna, Stubenmädchen } bei Groller	Fräulein Schwarz.
Ein Diener	Herr Bayer II.
Gäste.	

Ort der Handlung: Berlin. Zeit: Gegenwart.

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: nach neun Uhr.
Kasse-Öffnung: 6 Uhr.

Preise der Plätze (für Werkstage):

Balkon-Fremdenloge	4 M. — Pf.	Balkon-Stehplatz	2 M. — Pf.	Logen III. Rang	1 M. 50 Pf.
Fremdenloge II. Rang	2 " 60 "	Parterre-Logen	2 " 50 "	III. Rang. Sitzplätze	1 " — "
Fremdenloge im Parterre	2 " 60 "	Logen II. Rang	2 " — "	III. Rang. Stehplätze	— " 80 "
Logen I. Rang	3 " 50 "	Parterre-Sperrsitze	2 " 50 "	IV. Rang. Mitte	— " 70 "
Balkon	3 " 50 "	Parterre	1 " 50 "	IV. Rang. Seite	— " 50 "

Der **Billetverkauf** findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservierten Billete **nur** von 3—4 Uhr Nachmittags des **vorhergehenden Tages** statt. **Nur** für **Auswärtige** werden vorgemerkte Billete zur Abendkasse und zwar längstens bis $\frac{1}{4}$ Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

Vormerkungen auf nummerirte oder Logenplätze wollen gest. persönlich oder schriftlich bei Großh. Hoftheater-Verwaltung bis längstens 12 Uhr Mittags des der Vorstellung vorhergehenden Tages gemacht werden.

Die auf **Vormerkungen abgegebenen** oder an der **Tageskasse verkauften Billete** werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

Samstag, den 19. Januar. Zweite Vorstellung außer Abonnement.
Zweite Gastdarstellung des Herrn Anton Schott.
Der Prophet. Große Oper mit Ballet in fünf Akten von Meyerbeer.
Johann von Leyden: Herr **Anton Schott.**